

**Niederschrift 33. Sitzung des Stadtrates der Hansestadt Gardelegen**

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Montag, 29.10.2012
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	20:07 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Gardelegen, Rathaussaal

---

## Anwesend:

Herr Konrad Fuchs, Bürgermeister  
Herr Kai-Michael Neubüser  
Herr Jens Bombach  
Herr Sieghard Dutz  
Herr Andreas Finger  
Herr Normen Gadiel  
Herr Thomas Genz  
Herr Henning Giggel  
Herr Christian Glatz  
Herr Otto Grothe  
Herr Sven Grothe  
Herr Reinhard Hapke  
Herr Norbert Hoiczky  
Herr Peter Kapahnke  
Herr Horst Krüger  
Frau Regina Lessing  
Herr Maik Lür  
Frau Erika Olbrich  
Herr Wolfgang Reboné  
Herr Torsten Schoof  
Herr Henry Seiler  
Herr Walter Thüner  
Frau Hannelore von Baehr  
Herr Gustav Wienecke  
Frau Viola Winkelmann  
Herr Wolfgang Witte  
Frau Mandy Zepig  
Ortsbürgermeister:  
Herr Wilfried Kuhrs  
Verwaltung:  
Herr Behrends, Amtsleiter des Bauamtes  
Herr Hirsch, amtierender Amtsleiter des Ordnungsamtes  
Herr Bucklitsch, Mitarbeiter des Hauptamtes  
Herr Stadtverwaltungsrat Machalz, Amtsleiter des Amtes für Finanzwesen  
Presse:  
Herr Lyko, Redaktion der Volksstimme zum öff. Teil  
Herr Schmidt, Redaktion der Altmarkzeitung zum öff. Teil

## Abwesend:

Frau Petra Müller entschuldigt  
Herr Andreas Brendtner entschuldigt  
Herr Jörg Gebur entschuldigt  
Frau Astrid Läsecke entschuldigt

Herr Ralf Linow	entschuldigt
Herr Torsten Meikelberger	entschuldigt
Herr Marcus Odewald	entschuldigt
Herr Sven Rasch	entschuldigt
Frau Roswitha Stadie	entschuldigt
Herr Norbert Tendler	entschuldigt

## Tagesordnung:

### Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
- 3 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die 32. Sitzung des Stadtrates der Hansestadt Gardelegen am 17.09.2012
- 4 Mündlicher Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse
- 5 Durchführung der Einwohnerfragestunde
- 6 Entgegennahme der Jahresrechnung für die Haushaltsdurchführung 2009 für die Gemeinde Berge (ab 01.07.2009 Hansestadt Gardelegen OT Berge)  
Vorlage: 398/33/12
- 7 Entlastung des Bürgermeisters für die Haushaltsdurchführung 2009 der Gemeinde Berge (ab 01.07.2009 Hansestadt Gardelegen OT Berge)  
Vorlage: 399/33/12
- 8 Entgegennahme der Jahresrechnung für die Haushaltsdurchführung 2009 für die Gemeinde Kloster Neuendorf (ab 01.07.2009 Hansestadt Gardelegen OT Kloster Neuendorf)  
Vorlage: 400/33/12
- 9 Entlastung des Bürgermeisters für die Haushaltsdurchführung 2009 der Gemeinde Kloster Neuendorf (ab 01.07.2009 Hansestadt Gardelegen OT Kloster Neuendorf)  
Vorlage: 401/33/12
- 10 STARK-III-Objektliste - Grundsatz- und Planungsbeschluss  
Vorlage: 396/33/12
- 11 Dannefeld - Dorfgemeinschaftshaus - Überplanmäßige Ausgaben  
Vorlage: 397/33/12
- 12 Lindstedt - Übertragung finanzieller Mittel an den Verein "Historische Region Lindstedt" e.V.  
Vorlage: 405/33/12
- 13 Satzung - 1. Änderung des Bebauungsplanes Ost I, Gardelegen  
Vorlage: 404/33/12
- 14 Satzungsbeschluss der Ergänzungssatzung Jerchel - 02 Lunauer Straße  
Vorlage: 403/33/12
- 15 1. Nachtragshaushaltssatzung der Hansestadt Gardelegen für das Haushaltsjahr 2012  
Vorlage: 402/33/12
- 16 Auswertung Zensus 2011  
Vorlage: MV/18/33/12
- 17 Anfragen und Anregungen

### Öffentlicher Teil

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Stadtrates, Stadtrat Neubüser, eröffnet die Stadtratssitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils

Die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der 33. Sitzung des Stadtrates am 29.10.2012 wird zur Abstimmung gestellt.

**Beschluss:**

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen beschließt einstimmig die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der 33. Sitzung des Stadtrates am 29.10.2012.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	27
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

TOP 3 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die 32. Sitzung des Stadtrates der Hansestadt Gardelegen am 17.09.2012

Der öffentliche Teil der Niederschrift über die 32. Sitzung des Stadtrates der Hansestadt Gardelegen am 17.09.2012 wird zur Abstimmung gestellt.

**Beschluss:**

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen genehmigt mit Stimmenmehrheit den öffentlichen Teil der Niederschrift über die 32. Sitzung des Stadtrates der Hansestadt Gardelegen am 17.09.2012.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	26
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	1

TOP 4 Mündlicher Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse

Der Bürgermeister, Herr Fuchs, gibt folgende Informationen:

**zum Stand der Umstufung einer Teilstrecke der B 188**

- die Straße und die Brückenbauwerke wurden vom Landesbetrieb Bau Nord nochmals saniert
- in den nächsten 5 bis 10 Jahren wird mit keinen Unterhaltungsarbeiten gerechnet
- für die Brücken ist alle 3 Jahre eine kleine Prüfung erforderlich, Kosten ca. 1.200 € sowie alle 6 Jahre eine große Prüfung, Kosten ca. 4.700 €
- jährlich ist die Mahd der Seitenbereiche einzuplanen, Kosten ca. 600 €
- für den Winterdienst sind ca. 4.000 € einzuplanen
- zusätzliche Kosten für den Winterdienst könnten mit einer Beschilderung „Eingeschränkter Winterdienst“ oder „Benutzung des Radweges auf eigene Gefahr“ umgangen werden
- der Fahrradweg wird in der Unterhaltung am kostenintensivsten werden, da durch das Laub der Bäume der Radweg regelmäßig gekehrt (2 x monatlich) werden muss
- durch die Umstufung der B 188 entstehen jährlich Kosten in Höhe von ca. 8.000 €

**zur Wiedereinführung des alten Kfz-Kennzeichens GA**

- am 13.09.2012 fand in Gardelegen dazu eine Befragung durch Studenten der Hochschule Heilbronn statt

- insgesamt wurden 307 Personen befragt, von diesen sprachen sich 70,3 % für eine Wiedereinführung des polizeilichen Kennzeichens GA aus, 13,3 % lehnten eine Wiedereinführung ab
- bei Interesse können die Befragungsergebnisse im Büro des Bürgermeisters eingesehen werden

#### **zu den Namensrechten „Garley“ und des Brauereigeländes**

- Herr Fuchs verliert einen Brief vom 10.10.2012 an den Rechtsanwalt, Herrn Dr. Dirk Herzog, Chemnitz, der als Insolvenzverwalter der Brauerei Penig eingesetzt wurde.

Durch Stadtrat Bombach wird angefragt, ob die Marke Bestandteil der Insolvenzmasse ist, das vom Bürgermeister, Herrn Fuchs, bejaht wird.

#### TOP 5 Durchführung der Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen gestellt.

#### TOP 6 Entgegennahme der Jahresrechnung für die Haushaltsdurchführung 2009 für die Gemeinde Berge (ab 01.07.2009 Hansestadt Gardelegen OT Berge) Vorlage: 398/33/12

Der Bürgermeister, Herr Fuchs, informiert über die Beratungsergebnisse:

- Ortschaftsrat der Ortschaft Berge - Die Beratungsfähigkeit war nicht gegeben.
- Finanz- und Wirtschaftsausschuss - Zustimmung (5 Ja; 2 Enthaltungen)
- Hauptausschuss - Zustimmung (7 Ja; 2 Enthaltungen).

#### **Beschluss:**

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen beschließt mit Stimmenmehrheit die Jahresrechnung 2009 und die Stellungnahme des Bürgermeisters zum Prüfbericht für die Haushaltsdurchführung 2009 der Gemeinde Berge (ab 01.07.2009 Hansestadt Gardelegen).

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	23
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	4

#### TOP 7 Entlastung des Bürgermeisters für die Haushaltsdurchführung 2009 der Gemeinde Berge (ab 01.07.2009 Hansestadt Gardelegen OT Berge) Vorlage: 399/33/12

Der Bürgermeister, Herr Fuchs, informiert über die Beratungsergebnisse:

- Ortschaftsrat der Ortschaft Berge - Die Beratungsfähigkeit war nicht gegeben.
- Finanz- und Wirtschaftsausschuss - Zustimmung (5 Ja; 2 Enthaltungen)
- Hauptausschuss - Zustimmung (7 Ja; 2 Enthaltungen).

#### **Beschluss:**

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen beschließt mit Stimmenmehrheit die Entlastung des Bürgermeisters für die Haushaltsdurchführung 2009.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 22  
 Nein-Stimmen: 0  
 Stimmenthaltungen: 5

- TOP 8 Entgegennahme der Jahresrechnung für die Haushaltsdurchführung 2009 für die Gemeinde Kloster Neuendorf (ab 01.07.2009 Hansestadt Gardelegen OT Kloster Neuendorf)  
 Vorlage: 400/33/12

Der Bürgermeister, Herr Fuchs, informiert über die Beratungsergebnisse:

- Ortschaftsrat der Ortschaft Kloster Neuendorf - Anhörung (Zustimmung 7 Ja)
- Finanz- und Wirtschaftsausschuss - Zustimmung (4 Ja; 3 Enthaltungen)
- Hauptausschuss - Zustimmung (7 Ja; 2 Enthaltungen).

**Beschluss:**

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen beschließt mit Stimmenmehrheit die Jahresrechnung 2009 und die Stellungnahme des Bürgermeisters zum Prüfbericht für die Haushaltsdurchführung 2009 der Gemeinde Kloster Neuendorf (ab 01.07.2009 Hansestadt Gardelegen).

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 22  
 Nein-Stimmen: 0  
 Stimmenthaltungen: 5

- TOP 9 Entlastung des Bürgermeisters für die Haushaltsdurchführung 2009 der Gemeinde Kloster Neuendorf (ab 01.07.2009 Hansestadt Gardelegen OT Kloster Neuendorf)  
 Vorlage: 401/33/12

Der Bürgermeister, Herr Fuchs, informiert über die Beratungsergebnisse:

- Ortschaftsrat der Ortschaft Kloster Neuendorf - Anhörung (Zustimmung 6 Ja; 1 Enthaltung)
- Finanz- und Wirtschaftsausschuss - Zustimmung (4 Ja; 3 Enthaltungen)
- Hauptausschuss - Zustimmung (7 Ja; 2 Enthaltungen).

**Beschluss:**

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen beschließt mit Stimmenmehrheit die Entlastung des Bürgermeisters für die Haushaltsdurchführung 2009.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 23  
 Nein-Stimmen: 0  
 Stimmenthaltungen: 4

- TOP 10 STARK-III-Objektliste - Grundsatz- und Planungsbeschluß  
 Vorlage: 396/33/12

Der Bürgermeister, Herr Fuchs, informiert über die Beratungsergebnisse:

- Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss - Zustimmung (8 Ja)
- Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss - Zustimmung (6 Ja)
- Finanz- und Wirtschaftsausschuss - Zustimmung (7 Ja)
- Hauptausschuss - Zustimmung (9 Ja)

- Ortschaftsrat der Ortschaft Mieste - Anhörung (Zustimmung 7 Ja).

Durch Stadtrat Hoiczky wird im Zusammenhang mit der geförderten Baumaßnahme in Mieste angefragt, ob das Gebäude in Solpke, welches als Ausweichobjekt der Grundschüler während der Baumaßnahme dienen soll, bereits veräußert wurde.

Der Bürgermeister, Herr Fuchs, teilt mit, dass es veräußert wurde und bereits Gespräche mit dem neuen Eigentümer geführt wurden.

### **Beschluss:**

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen beschließt einstimmig die STARK-III-Objektliste - Grundsatz- und Planungsbeschluss mit den Punkten 1 bis 3 des Beschlussvorschlages.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	27
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

- TOP 11 Dannefeld - Dorfgemeinschaftshaus - Überplanmäßige Ausgaben  
Vorlage: 397/33/12

Stadtrat Finger nimmt an der Beratung und Abstimmung aufgrund seines Mitwirkungsverbot es nicht teil.

Der Bürgermeister, Herr Fuchs, informiert über die Beratungsergebnisse:

- Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss - Zustimmung (6 Ja; 2 Enthaltungen)
- Finanz- und Wirtschaftsausschuss - Zustimmung (2 Ja; 3 Nein; 2 Enthaltungen)
- Ortschaftsrat der Ortschaft Dannefeld - Anhörung (Zustimmung 7 Ja; 1 Mitwirkungsverbot)
- Hauptausschuss - abgelehnt (4 Ja; 5 Nein)  
Es wurde die Anfrage gestellt, ob Behindertentoiletten vorgeschrieben sind oder ob die vorhandenen Toiletten erhalten bleiben können. Diese Anfrage war bis zur heutigen Sitzung durch das Bauamt zu klären.

Der Amtsleiter des Bauamtes, Herr Behrends, beantwortet die Frage von Stadträtin Zepig aus der Sitzung des Hauptausschusses am 23.10.2012:

Entsprechend der eingereichten und genehmigten Unterlagen und der Vorschrift der Bauordnung § 49 LSA müssen behindertengerechte Toiletten eingebaut werden. Ein Toilettenraum muss auch für Nutzer von Rollstühlen geeignet und erreichbar sein.

Stadtrat Gadiel legt seine Auffassung zur Beschlussvorlage dar und weist auf die Notwendigkeit des barrierefreien Bauens in Zeiten einer alternden Gesellschaft und für Menschen mit Behinderungen hin. Er plädiert für die Beschlussfassung der überplanmäßigen Ausgabe.

Stadtrat Bombach fragt an, ob alle Gebäude, in denen sich keine behindertengerechte Toiletten befinden, geschlossen werden müssen.

Der Bauamtsleiter, Herr Behrends, teilt mit, dass diese Gebäude dem Bestandsschutz unterliegen, jedoch bei einem Neubau und bei der Baumaßnahme in Dannefeld die Vorschriften eingehalten werden müssen.

Durch Stadtrat Bombach wird angemerkt, dass nicht der Eindruck entstehen soll, dass jeder, der sich gegen die Beschlussvorlage ausspricht, auch gegen behinderte Menschen ist.

**Beschluss:**

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen beschließt mit Stimmenmehrheit die überplanmäßige Ausgabe im Vermögenshaushalt 2012, Haushaltsstelle 76027.9540, zur Sicherstellung zusätzlichen Leistungsumfangs bei der Durchführung der Maßnahme in Höhe von 7.000,-- Euro.

Die Deckung der überplanmäßigen Mittel erfolgt durch Mehreinnahmen in der Investitionshilfe, HHST 9000.3610

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	18
Nein-Stimmen:	6
Stimmenthaltungen:	2

- TOP 12 Lindstedt - Übertragung finanzieller Mittel an den Verein "Historische Region Lindstedt" e.V.  
Vorlage: 405/33/12

Der Bürgermeister, Herr Fuchs, informiert über die Beratungsergebnisse:

- Ortschaftsrat der Ortschaft Lindstedt - Anhörung (Zustimmung 5 Ja)
- Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss - Zustimmung (8 Ja)
- Finanz- und Wirtschaftsausschuss - Zustimmung (4 Ja; 3 Enthaltungen)
- Hauptausschuss - Zustimmung (8 Ja; 2 Nein).

Stadtrat Gadiel legt dar, dass der Grundsatz der wirtschaftlichen Haushaltsführung nicht vergessen werden sollte. Er stellt sich die Frage, wie der Förderverein zukünftig weiterarbeiten wird, wenn der Vorsitzende des Fördervereins das Vorhaben nicht mehr ausreichend unterstützen kann.

Des Weiteren weist er auf die Ankündigung des Vorsitzenden des Fördervereins hin, dass der Hansestadt Gardelegen noch weitere Kosten für die Unterstützung des Vorhabens entstehen könnten. Er gibt bekannt, dass er dieser Beschlussvorlage nicht zustimmen wird, da ihm der finanzielle Rahmen des Gesamtprojektes zu hoch ist.

Abschließend lobt er das Engagement der Fördervereinsmitglieder.

**Beschluss:**

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen beschließt mit Stimmenmehrheit, an den Verein „Historische Region Lindstedt“ e.V. finanzielle Mittel aus Haushaltsresten der ehemaligen Gemeinde Lindstedt in Höhe von 51.071,33 Euro zweckgebunden für die Durchführung bzw. Fortsetzung der Baumaßnahmen am Gutshaus und den Nebengebäuden zu übertragen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	22
Nein-Stimmen:	1
Stimmenthaltungen:	4

- TOP 13 Satzung - 1. Änderung des Bebauungsplanes Ost I, Gardelegen  
Vorlage: 404/33/12

Der Bürgermeister, Herr Fuchs, informiert über die Beratungsergebnisse:

- Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss - Zustimmung (8 Ja)
- Finanz- und Wirtschaftsausschuss - Zustimmung (7 Ja)
- Hauptausschuss - Zustimmung (10 Ja).

**Beschluss:**

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen beschließt einstimmig die Satzung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Ost I, Gardelegen, gemäß den Punkten 1 bis 3 des Beschlussvorschlages.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 27  
 Nein-Stimmen: 0  
 Stimmenthaltungen: 0

TOP 14 Satzungsbeschluss der Ergänzungssatzung Jerchel - 02 Lunauer Straße  
 Vorlage: 403/33/12

Der Bürgermeister, Herr Fuchs, informiert über die Beratungsergebnisse:

- Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss - Zustimmung (8 Ja)
- Hauptausschuss - Zustimmung (10 Ja).

**Beschluss:**

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen beschließt einstimmig die Ergänzungssatzung Jerchel - 02 Lunauer Straße gemäß den Punkten 1 bis 3 des Beschlussvorschlages

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 27  
 Nein-Stimmen: 0  
 Stimmenthaltungen: 0

TOP 15 1. Nachtragshaushaltssatzung der Hansestadt Gardelegen für das Haushaltsjahr 2012  
 Vorlage: 402/33/12

Zu dieser Beschlussvorlage liegt ein Antrag der Fraktion Freie Liste zur Beratung vor.

Der Bürgermeister, Herr Fuchs, informiert über die Beratungsergebnisse:

- Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss - Zustimmung (7 Ja; 1 Enthaltung)
- Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss - Zustimmung (6 Ja)
- Finanz- und Wirtschaftsausschuss - Zustimmung (7 Ja)
- Hauptausschuss - Zustimmung (8 Ja; 2 Enthaltungen).

Er legt dar, dass das Abstimmungsverhalten in den vergangenen Jahren selten so positiv war und dass dieses Ausdruck dafür ist, dass der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen mit dem vorgelegten Nachtragshaushalt zufrieden ist. Er verweist auf die schlechte Haushaltslage nach der Gebietsreform und geht u.a. auf die Umsetzung des Konsolidierungsprogrammes und die damit verbundene Gebühren- und Beitragserhöhung sowie die Anhebung der Steuerhebesätze ein. Durch die erhöhten Einkommenssteuer- und Gewerbesteuererinnahmen stellt sich die finanzielle Lage der Stadt derzeit positiv dar. Der Rücklage konnten zusätzlich 1,867 Mio. Euro zugeführt werden. Bestandteil dieses Nachtragshaushaltes sind aber auch die Maßnahmen, die über Stark III gefördert werden sollen.

Herr Fuchs lobt die sehr konstruktive Mitarbeit des Gardelegener Stadtrates in den letzten 1 ¼ Jahren und die Arbeit der Verwaltung.

Weiterhin verweist er darauf, dass die derzeitige Situation nicht so bleiben wird, da voraussichtlich eine Erhöhung der Kreisumlage um 3 % erfolgen wird und die Landeszuweisungen rückläufig sein werden.

Deshalb appelliert Herr Fuchs dafür, auf der Grundlage des gemeinsam erarbeiteten Konsolidierungskonzeptes weiterhin umsichtig mit dem Geld umzugehen, um auch zukünftig notwendige Investitionen realisieren zu können, Fördermittel für diese Maßnahmen einzuwer-

ben und die Kofinanzierungen zu sichern.

Durch Stadtrat Hoicznyk wird der Antrag der Fraktion Freie Liste auf außerplanmäßige Ausgabe zur Errichtung von drei Buswartehäuschen auf dem Bahnhofsvorplatz in Gardelegen erläutert und begründet:

- ca. 400 Fahrschüler steigen am Bahnhofsvorplatz aus und um
- seit Jahresbeginn gibt es nur ein kleines Buswartehäuschen als Unterstellmöglichkeit, das Bahnhofsgebäude ist verschlossen
- aufgrund der kommenden Schlechtwetterzeit sind Unterstellmöglichkeiten dringend notwendig
- diese Maßnahme ist durch Fördermittel der ÖPNV-Infrastrukturförderung förderfähig.

Im Rahmen der Beratung wird der Antrag der Fraktion Freie Liste durch Stadtrat Hoicznyk wie folgt geändert:

Antrag auf außerplanmäßige Ausgabe zur Errichtung von drei Buswartehäuschen auf dem Bahnhofsvorplatz. Zur Finanzierung wird die Reduzierung zur Rückführung der allgemeinen Rücklage verwendet.

Durch Stadtrat Reboné wird angefragt, wie hoch die Kosten dafür sein werden. Stadtrat Hoicznyk teilt mit, dass mit ca. 5.000 € pro Wartehäuschen, inklusive der Fundamentarbeiten, und insgesamt mit 15.000 € zu rechnen ist.

Der Bauamtsleiter, Herr Behrends, teilt auf Anfrage mit, dass diese Baumaßnahme noch in diesem Jahr umgesetzt werden könnte.

Abstimmung über den Antrag der Fraktion Freie Liste auf außerplanmäßige Ausgabe zur Errichtung von drei Buswartehäuschen auf dem Bahnhofsvorplatz. Zur Finanzierung wird die Reduzierung zur Rückführung der allgemeinen Rücklage verwendet.

Die Beschlussvorlage wird nachgereicht.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	26
Nein-Stimmen:	1
Stimmenthaltungen:	0

Der Antrag der Fraktion Freie Liste ist angenommen.

Stadtrat Krüger kritisiert die Reinigung der Regenrinne an der B 71 in Estedt und schlägt vor, sie durch Fahrzeuge maschinell durchführen zu lassen. Er begründet dies damit, dass die älteren Bürger schriftlich aufgefordert werden, die Reinigungsarbeiten durchzuführen, die sie jedoch aufgrund ihres Alters nicht mehr durchführen können. Herr Krüger bittet um die maschinelle Reinigung der Hauptstraße und merkt an, dass er diesbezüglich einen Antrag stellen wird.

Festlegung:

Durch den Amtsleiter des Bauamtes, Herrn Behrends, wird dieser Sachverhalt geprüft. Er wird Stadtrat Krüger über das Ergebnis telefonisch informieren.

#### **Beschluss:**

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen beschließt mit Stimmenmehrheit die 1. Nachtrags- haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012.

Dem Antrag der Fraktion Freie Liste auf außerplanmäßige Ausgabe zur Errichtung von drei Buswartehäuschen auf dem Bahnhofsvorplatz wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 25  
Nein-Stimmen: 0  
Stimmenthaltungen: 2

TOP 16 Auswertung Zensus 2011  
Vorlage: MV/18/33/12

Der Bürgermeister, Herr Fuchs, informiert über das Beratungsergebnis:

- Hauptausschuss - zur Kenntnis genommen.

Des Weiteren bringt er zum Ausdruck, dass der Hansestadt Gardelegen für diese Maßnahme Kosten in Höhe von 37.000 € entstanden sind, obwohl im Vorfeld darüber informiert wurde, dass das Land Sachsen-Anhalt die Kosten trägt. Er verweist auf die Mitteilungsvorlage.

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen nimmt die Mitteilungsvorlage - Auswertung Zensus 2011 - zur Kenntnis.

TOP 17 Anfragen und Anregungen

Es gibt keine Anfragen und Anregungen.

Sitzungsleiter:

Protokollführerin:

Kai-Michael Neubüser  
Vorsitzender des Stadtrates  
der Hansestadt Gardelegen

Dorothea Brandt